

Es informiert Sie	Holger Müller
Telefon (0202)	563 7425
Fax (0202)	563 8022
E-Mail	holger.mueller@stadt.wuppertal.de
Datum	28.06.2013

---

## **Niederschrift**

### **über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Bezirksvertretung Uellendahl-Katernberg (SI/2904/13) am 13.06.2013**

Anwesend sind unter dem Vorsitz von Bezirksbürgermeister Hans-Joachim Lüppken:

#### **von der CDU-Fraktion**

Herr Erhard Buntrock , Herr Burkhard Josef Buse , Herr Daniel Eichler , Herr Hans-Joachim Lüppken , Frau Eva Rösener , Herr Lars Schäfers , Herr Ralf Wagener ,

#### **von der SPD-Fraktion**

Herr Ulrich Ippendorf , Herr Winfried Schrahe , Herr Andreas Zenz ,

#### **von der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**

Frau Cornelia Krieger , Frau Sylvia Meyer , Herr Marcel Simon ,

#### **von der FDP**

Frau Charlotte Weilbrenner ,

#### **von der WfW**

Frau Kirsten Kroll ,

#### **als fraktionsloses Mitglied**

Frau Monika Altmann ,

#### **berat. Teilnehmer § 36 VI u. VII GO NRW**

Herr Ralf Otto Jacob , Frau Angela Priggert , Frau Maria Schürmann ,

#### **als Vertreterinnen des Jugendrates**

Frau Grace Godau, Frau Ekaterina Paisler,

**als Vertreter des Oberbürgermeisters**

Herr Dieter Verst ,

**von der Bezirksdienststelle der Polizei ,**

Frau Nicole Partridge,

**Schriftführer**

Herr Holger Müller

Nicht anwesend sind:

**von der SPD-Fraktion**

Frau Gabriela Ebert ,

**berat. Teilnehmer § 36 VI u. VII GO NRW**

Herr Lorenz Bahr-Hedemann , Herr Volker Dittgen , Herr Karlheinz Emmert , Frau Sanda Grätz ,  
Herr Hans-Jörg Herhausen , Herr Bernhard Simon , Herr Manfred Todtenhausen ,

**als Vertreterin des Oberbürgermeisters**

Frau Klaudia Dmuß ,

Beginn: 18:30 Uhr

Ende: 20:30 Uhr

## I. Öffentlicher Teil

**Herr Lüppken** begrüßt die Teilnehmer und eröffnet die Sitzung.

---

### 1 Berichte und Mitteilungen

Es liegen keine Berichte und Mitteilungen vor.

---

### 2 Anfragen und Anregungen an die Verwaltung

#### 2.1 Antwort auf die Anfrage Legehennenstall Stürmannsweg

**Herr Lüppken** verliest die kurzfristig vor der Sitzung eingegangene Antwort auf die Anfrage der Grünen: „Für den Stürmannsweg liegt der Verwaltung derzeit noch kein Antrag für ein immissionsschutzrechtliches Verfahren vor. Solange kein formeller Genehmigungsantrag vorliegt, gibt die UIB aus Datenschutzgründen keine weitergehenden Auskünfte.“

#### 2.2 Wiederaufbau eines im letzten Jahr durch Blitzschlag abgebrannten Hauses

**Herr Lüppken** bittet die Stadtverwaltung, sich aktiv in die Nachbarschaftsprobleme einzuschalten, damit das Haus wiederaufgebaut werden kann.

#### 2.3 Parksituation Vogelsangstraße

**Herr Lüppken** geht auf die dortigen Veränderungen ein und bittet die Stadt, das Thema Anwohnerparken in diesem Bereich erneut aufzugreifen.

**Frau Krieger bzw. Frau Meyer** beantragen die Prüfung der Parkraumbewirtschaftung dieses Bereiches durch die Verwaltung.

**Herr Lüppken** verweist auf den entgegenstehenden Ratsbeschluss. Er stellt ferner das Einvernehmen fest, diesen Prüfauftrag an die Verwaltung weiterzuleiten.

#### 2.4 Entfernen des Überwuchses an der Kohlstraße

**Frau Rösener** bittet um Rückschnitt des Überwuchses an den Einmündungen Nettelbeckweg, Hardenbergstraße und Scharnhorststraße in die Kohlstraße wegen derzeit schlechter Sichtverhältnisse.

#### 2.5 Straßenschäden auf der Straße vom Westfalenweg in Richtung Rohleder

**Frau Rösener** bittet dringend um Erneuerung des Belages auf einem ca. 80 – 100 m langen stark beschädigten Abschnitt in Höhe des Übergangs vom Wald in die Wiesenflächen.

## **2.6 Fehlender Poller im Wilhelm-Raabe-Weg Ecke Vogelsangstraße**

**Frau Rösener** bittet dringend um Ersatz des Pollers oder zumindest Beseitigung der aus dem Boden ragenden bisherigen Verankerung wegen Sturz- und Verletzungsgefahr.

## **2.7 Ehem. Schule Kohlstraße**

**Frau Weilbrenner** fragt nach dem Stand betr. Abriss und Neubau der Kindertagesstätte.

## **2.8 Parkplätze auf dem Gelände der St. Anna-Klinik**

**Frau Weilbrenner** hat bei einem Besuch der Klinik morgens um 09.00 h festgestellt, dass sehr viele Parkplätze auf dem Gelände unbenutzt waren, und fragt sich, warum diese nicht für das Mitarbeiterparken genutzt werden.

## **2.9 Absolutes Haltverbotsschild Am Eckbusch 43**

**Frau Meyer** ist von einem Anwohner angeschrieben worden, warum dort seit 04.06.13 ein absolutes Haltverbotsschild aufgestellt worden, jedoch erst 1 Woche später mit Bauarbeiten begonnen worden sei.

**Herr Lüppken** bittet um Nachfrage bei der Verwaltung, weist jedoch auch darauf hin, dass diese Schilder im Normalfall 3 Tage vor Baubeginn aufgestellt werden müssen, um den Anwohnern Gelegenheit zu geben, sich darauf einzustellen.

## **2.10 Ampelphasen Kreuzung Uellendahler Straße / Hans-Böckler-Straße**

**Herr Eichler** ist angesprochen worden, dass nach offener Umstellung der Ampelphasen nur noch 2 – 3 Fahrzeuge von der Uellendahler Straße in die Hans-Böckler-Straße abbiegen könnten, was zu Rückstaus führe. Er bitte um Prüfung und Korrektur.

## **2.11 Einmündung Holunderweg / Am Krüppershaus**

**Herr Buse** bittet um Aufstellung des Warnschildes „Vorfahrt von rechts“ aufzustellen, da diese Verkehrsregelung – auch aufgrund des starken Bewuchses – häufig übersehen werde.

---

## **3 Angelegenheiten des Jugendrates**

Die beiden neu gewählten Jugendrätinnen, **Grace Godau und Ekaterina Paisler**, stellen sich vor und berichten über die bisherigen Aktivitäten, insbesondere auch über die gegründeten Arbeitsgemeinschaften und die künftig verstärkte Öffentlichkeitsarbeit.

---

## **4 Sachstand Haltestellenverlegung Am Eckbusch**

**Herr Lüppken** schlägt vor, die Juli-Sitzung um eine Woche auf den 04.07.2013 vorzuziehen, damit noch der Hauptausschuss am 10.07.2013 erreicht werden könne, dem eine Beschwerde gem. § 24 GO NW vorliege. Ansonsten würde sich die Beratung bis nach der Sommerpause verzögern. Im Übrigen plane die Bezirksvertretung eine kurzfristige Befragung der Anwohner

zu der Haltestellensituation am Eckbusch, die dann in die Beratung am 04.07.2013 einfließen werde, sowie eine Ortsbesichtigung.

**Herr Lüppken** unterbricht sodann die Sitzung, um die anwesenden Bürgerinnen und Bürger zu Wort kommen zu lassen.

Im Anschluss daran folgt eine Beratungspause von 19.20 – 19.30 h, um den Fraktionen Gelegenheit zu geben, sich zu besprechen.

Nach Wiedereintritt in die Tagesordnung stellt **Herr Lüppken** fest, dass der von Frau Köster zusätzlich eingebrachte Hinweis zu den Problemen der Benutzung der Wertstoffcontainer an die AWG weitergeleitet wird.

Die beiden **Vertreterinnen des Jugendrates** erklären sich bereit, zusammen mit den noch zu kontaktierenden anderen Jugendräten und dem Gemeindezentrum Am Eckbusch, die Befragung der Anwohner durchzuführen. Dafür spricht Ihnen **Herr Lüppken** den ausdrücklichen Dank der Bezirksvertretung aus.

Einige Mitglieder der Bezirksvertretung geben Anregungen zu der Gestaltung des Fragebogen-Entwurfs und zu dem Übersichtsplan. Folgende Änderungen werden einvernehmlich vereinbart:

- Am Ende des 1. Absatzes wird ergänzt „...zugestimmt, auf der Grundlage der vorgelegten Unterlagen.“
- Der vorletzte Satz lautet „...Meinungsbild zu den im Raum stehenden Varianten einholen. ...“
- Im Kopf des Fragebogens steht lediglich „Bezirksvertretung Uellendahl-Katernberg“
- Die Kästchen unterhalb des Textes werden auf die drei Varianten beschränkt und so verkleinert, dass lediglich angekreuzt werden kann (ohne Zusätze)
- Aus dem Übersichtsplan werden die Buslinienbezeichnungen entfernt. Es wird lediglich über die Standorte der Haltestellen befragt bzw. entschieden. Die Haltestellenbelegungen werden noch gesondert mit den WSW erörtert.

Nach ausgiebiger Diskussion, an der sich nahezu alle Mitglieder der Bezirksvertretung beteiligen, wird folgendes weiteres Vorgehen beschlossen:

#### Beschluss der Bezirksvertretung Uellendahl-Katernberg vom 13.06.2013:

1. Die Juli-Sitzung der Bezirksvertretung wird auf den 04.07.2013 vorverlegt.
2. Am 20.06.2013, 17.30 h, findet ein Ortstermin statt, Treffpunkt vor dem Haus Am Eckbusch 41.
3. Die Fragebögen und zugehörigen Pläne werden gem. den Vorschlägen in der Diskussion verändert und die Buslinienbezeichnungen aus dem Übersichtsplan herausgenommen. Diese geänderten Unterlagen werden den Mitgliedern der Bezirksvertretung nach Korrektur per Mail zur Verfügung gestellt. Herr Buntrock erhält als zentraler Ansprechpartner für diese Aktion die gedruckten Exemplare und stimmt das weitere Vorgehen mit den Jugendlichen ab.
4. Dem Jugendrat wird die Befragung der Anwohner für die kommende Woche übertragen, in Kooperation mit dem Gemeindezentrum Am Eckbusch, Herrn Koslowski.

5. Herr Lüpken informiert die Presse (WZ; WR) entsprechend.

6. Die Auswertung der Fragebögen erfolgt durch Mitglieder der Bezirksvertretung nach weiterer Vereinbarung.

**Abstimmungsergebnis:**

Zu 1.: Stimmenmehrheit (bei 1 Gegenstimme).

Zu 2.: Einstimmigkeit.

---

**5 Spielflächenbedarfsplan Wuppertal 2012  
Vorlage: VO/0340/13**

**Beschluss der Bezirksvertretung Uellendahl-Katernberg vom 13.06.2013:**

1. Die Drucksache wird abgelehnt.
2. Die Bezirksvertretung möchte über jede den Stadtteil betreffende Spielfläche einzeln beraten und beschließen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmigkeit.

---

**6 Umsetzung des Haushaltssanierungsplans (HSP) im Bereich der  
Jugendhilfe - Verkauf städt. Flächen  
Vorlage: VO/0342/13**

**Beschluss der Bezirksvertretung Uellendahl-Katernberg vom 13.06.2013:**

1. Die Drucksache wird abgelehnt.
2. Die Bezirksvertretung möchte über jede den Stadtteil betreffende Spielfläche einzeln beraten und beschließen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmigkeit.

---

**7 Erklärung über die Funktionslosigkeit von Festsetzungen im  
Bebauungsplan 187 - Am Anschlag/Holländische Heide/Kuckelsberg -  
Vorlage: VO/0412/13**

Beschluss der Bezirksvertretung Uellendahl-Katernberg vom 13.06.2013:

Es wird empfohlen, wie folgt zu beschließen:

Die planungsrechtliche Festsetzung für das an der Hainstraße gelegene Grundstück (Teilfläche) wird für funktionslos erklärt. Damit wird die Teilfläche des Grundstücks für den Verkauf vorbereitet.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmigkeit.

---

**8 Stadtentwässerung - Maßnahmenkatalog 2014/Katalogentwurf 2015  
Vorlage: VO/0428/13**

Beschluss der Bezirksvertretung Uellendahl-Katernberg vom 13.06.2013:

Die Drucksache wird ohne Beschluss entgegengenommen.

---

**9 Verkehrsberuhigung Neuenbaumer Weg unangebauter Bereich  
Vorlage: VO/0433/13**

Beschluss der Bezirksvertretung Uellendahl-Katernberg vom 13.06.2013:

Die Bezirksvertretung Uellendahl/Katernberg beschließt die Durchführung der Maßnahme Neuenbaumer Weg mit einem Kostenrahmen von 5.000,- €.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmigkeit.

---

**10      Bebauungsplan 1137V - Hans-Böckler-Straße / Am Deckershäuschen -  
Vorlage: VO/0443/13**

Beschluss der Bezirksvertretung Uellendahl-Katernberg vom 13.06.2013:

Es wird empfohlen, wie folgt zu beschließen:

1.     Der Geltungsbereich des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes 1137V – Hans-Böckler-Straße / Am Deckershäuschen – umfasst eine Fläche südlich der Hans-Böckler-Straße, östlich der Treppenverbindung von der Hans-Böckler-Straße zur Straße Am Deckershäuschen, nördlich der städtischen Kindertagesstätte, nördlich der Straße Am Deckershäuschen und westlich der städtischen Grünfläche im Kreuzungsbereich der Hans-Böckler-Straße mit der Straße Am Deckershäuschen.
2.     Die Offenlegung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes 1137V – Hans-Böckler-Straße / Am Deckershäuschen – wird gemäß § 3 Abs. 2 BauGB für den unter Punkt 1. genannten Geltungsbereich beschlossen, die Beteiligung der Behörden gemäß § 4 Abs. 2 BauGB wird zeitgleich durchgeführt.
3.     Die Aufstellung und Offenlegung der Teilaufhebung des Bebauungsplans 677 für den Geltungsbereich des neuen Bebauungsplans 1137V – Hans-Böckler-Straße / Am Deckershäuschen – wie in Anlage 04 dargestellt, wird beschlossen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmigkeit.

---

**11      Freie Mittel  
- Antrag Stadtteilbibliothek Uellendahl  
- Antrag Förderverein Freibad Eckbusch**

**11\_1   Antrag Stadtteilbibliothek Uellendahl**

Die Entscheidung über den Antrag wird aus Gründen der Priorisierung einvernehmlich zurückgestellt bis zur Sitzung am 12.12.2013.

**11\_2   Antrag Förderverein Freibad Eckbusch**

Beschluss der Bezirksvertretung Uellendahl-Katernberg vom 13.06.2013

Der Förderverein Freibad Eckbusch erhält auf seinen Antrag vom 17.05.2013 einen Zuschuss aus den freien Mitteln der Bezirksvertretung in Höhe von 2.000,00 € für die Erneuerung der Chloranlage im Freibad Eckbusch.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmigkeit.



---

**12 Freigabe von quotierten Mitteln für Grundschulen im Stadtbezirk  
- GS Birkenhöhe**

Beschluss der Bezirksvertretung Uellendahl-Katernberg vom 13.06.2013:

Die quotierten/budgetierten Mittel in Höhe von 723,52 € für die GS Birkenhöhe werden gem. Antrag vom 27.05.2013 freigegeben.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmigkeit.

Hans-Joachim Lüpken  
Bezirksbürgermeister

Holger Müller  
Schriftführer